

Informationsblatt für die Eltern

Betriebspraktikum der Jahrgangsstufe 8

1. Ziele des Praktikums

Das Betriebspraktikum soll die Unterrichtsinhalte um praktische Erfahrungen im Betrieb erweitern. Es unterstützt die Jugendlichen bei ihrer Berufswahl und bei ihrer Suche nach berufsorientierenden Informationen. Durch Beobachten und Erleben, eigenes Arbeiten und Mitarbeiten sowie durch die Aufnahme dargebotener Informationen sollen die Jugendlichen einen Eindruck davon bekommen, was es heißt, beruflich tätig zu sein. Das Betriebspraktikum dient nicht der Stellenvermittlung. Es stellt weder ein Ausbildungs- noch ein Beschäftigungsverhältnis dar. Eine Vergütung für die Arbeit im Betrieb wird daher nicht gewährt.

2. Suche nach einem Praktikumsplatz

Die Schule möchte die Jugendlichen möglichst in der Findung ihrer Berufswahl unterstützen und befürwortet verschiedene zielführende Praktika. Normalerweise sucht sich das Kind selbst einen Praktikumsplatz, wird dabei allerdings von den Eltern und der Schule unterstützt. Geeignet sind Betriebe, welche auch ausbilden.

3. Versicherung

Da es sich bei dem Betriebspraktikum der Klassenstufe 8 um eine verpflichtende Schulveranstaltung handelt, unterliegen die Schülerinnen und Schüler während der gesamten Praktikumszeit der gesetzlichen Unfallversicherung.

4. Betreuung während des Praktikums

Der Betrieb beauftragt eine(n) verantwortungsvolle(n) Mitarbeiter(in) für die Beaufsichtigung und Betreuung Ihres Kindes im Betrieb. Von Seiten der Schule wird durch die Tutoren eine Rückmeldung des Betriebs eingeholt.

5. Arbeitszeit

Das Praktikum wird in Ganztagsform durchgeführt. Die Arbeitszeit soll täglich sieben Stunden und wöchentlich fünf Tage nicht überschreiten. Die genaue Arbeitszeit legt der Betrieb fest.

6. Krankheit

Sollte Ihr Kind während des Praktikums erkranken, melden Sie dies umgehend dem **Sekretariat der Schule und dem Betrieb vor Antritt der vereinbarten Arbeitszeit**.